

**HK-Anschlussstation H 52 VA-WMZ-AP**

**Beschreibung**

Anschlussstation für Heizkörperanbindungen, bestehend aus vormontiertem Heizkreisverteiler e-class 52 mit Wärmezählerverrohrung im Aufputz-Verteilerschrank A.  
Der Primäranschluss ist vertikal ausgerichtet.

**Auslegungsdaten**

max. Wärmeleistung 50 kW bei  $\Delta T$  20 K  
 max. Volumenstrom 2,14 m<sup>3</sup>/h  
 max. Betriebstemperatur 80 (100) °C  
 max. Betriebsdruck 6 bar

**Bedienungsanleitungen der Einzelkomponenten**

siehe Folgeseiten



**Artikelübersicht**

<b>Heizkreise</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>Artikel-Nr.</b>	56+505202	56+505203	56+505204	56+505205	56+505206	56+505207	56+505208
Schrank B x H in mm	337 x 620	392 x 620	442 x 620	496 x 620	582 x 620	582 x 620	732 x 620
<b>Heizkreise</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
<b>Artikel-Nr.</b>	56+505209	56+505210	56+505211	56+505212	56+505213	56+505214	56+505215
Schrank B x H in mm	732 x 620	882 x 620	882 x 620	882 x 620	1032 x 620	1032 x 620	1032 x 620



Für eine ordnungsgemäße Montage  
verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.



**Aufputz-Verteilerschrank A**

**Technische Daten**

Gehäuse mit Rückwand

- aus galvanisch verzinktem Stahlblech mit Kunststoffbeschichtung in RAL 9016
- zwei verstellbare Montageschienen an der Rückwand zur flexiblen Verteilerbefestigung
- höhenverstellbare Schrankfüße für Fußbodenaufbau (130 mm)
- abnehmbares Estrichprallblech

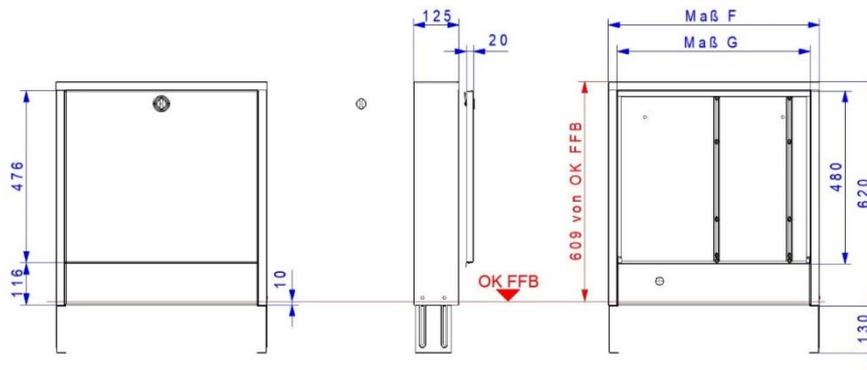
Stecktür

- aus galvanisch verzinktem Stahlblech mit Kunststoffbeschichtung in RAL 9016
- versenkter weißer Drehriegel



**Bemaßung**

Bauhöhe: 620 - 750 mm  
 Bautiefe: 125 mm  
 Breite: siehe Maßtabelle

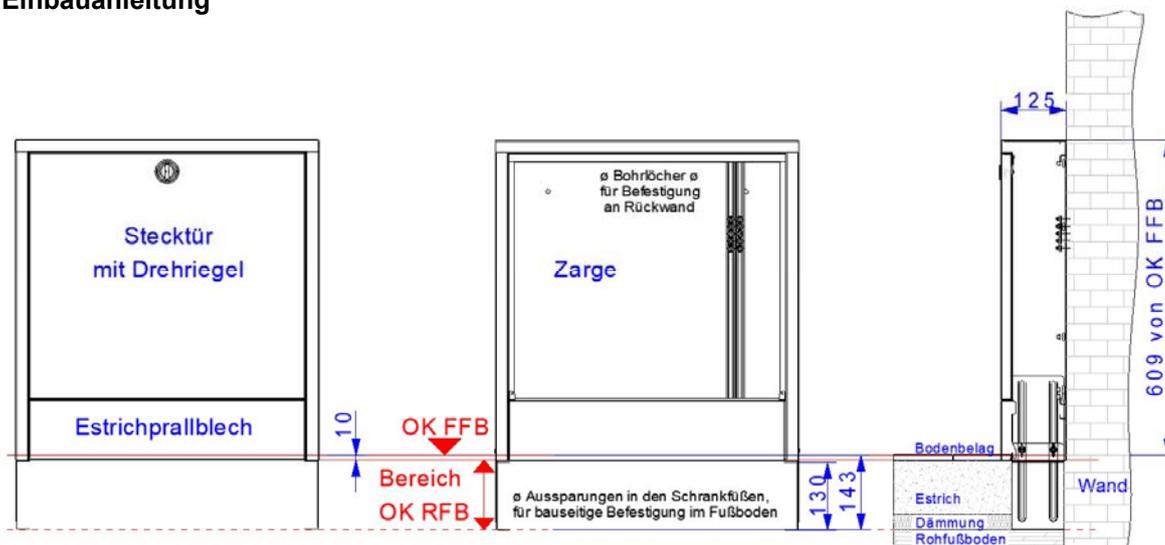


Maßtabelle										
Maß \ Typ	0.2	0.3	0.4	0.5	1.0	1.5	2.0	2.5	3.0	4.0
F	337	392	442	496	582	732	882	1032	1182	1482
G	287	342	392	446	531	681	831	981	1131	1431



Für eine ordnungsgemäße Montage verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

**Einbauanleitung**



Den AP-Schrank mittels der höhenverstellbaren Füße auf die Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) einstellen, so dass sich das Estrichprallblech des Aufputzschrankes 10 mm unterhalb der Höhe Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) befindet. Die bauseitige Höhe der Sockelleiste darf maximal 80 mm betragen. Zur sicheren Fixierung sind die höhenverstellbaren Füße auf dem Rohfußboden zu befestigen. Der Verteilerschrank kann zusätzlich an der Gehäuserückwand befestigt werden.

**Achtung** Bei tieferem Einbau des Estrichprallbleches in den Estrich, ist unbedingt der bauseitige Aufbau der Sockelleiste zu beachten!

**Bestimmungsgemäßer Einsatz**

Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

**Sicherheit**

Die Schränke erfüllen keine Anforderungen der Feuerwiderstandsklassen F30, F60, F90 usw. Bei bestehenden Brandschutzanforderungen wird empfohlen, den Verteilerschrank mit feuerfestem Material (z.B. Gipskarton o.ä.) zu verkleiden.

## Anschlussgarnitur vertikal, mit WMZ

## Technische Daten

Winkelanschlussstücke 90° Edelstahl (inkl. 1/2" Stopfen)

Vor- und Rücklaufkugelhähne aus Messing, vernickelt

Flügelgriff rot für Vorlauf und blau für Rücklauf, mit Fühleranschluss für

- direkteintauchende Fühler im VL und RL Ø 5-5,2mm M10x1 IG (integriert)
- geeignet für Wärmezählerfühler: ABB, Allmess V-Lite, Entec, Ista Sensonic, Minol M, Molliné, PolluCom E, Rossweiner, Techem Δ tech

## Anschlüsse

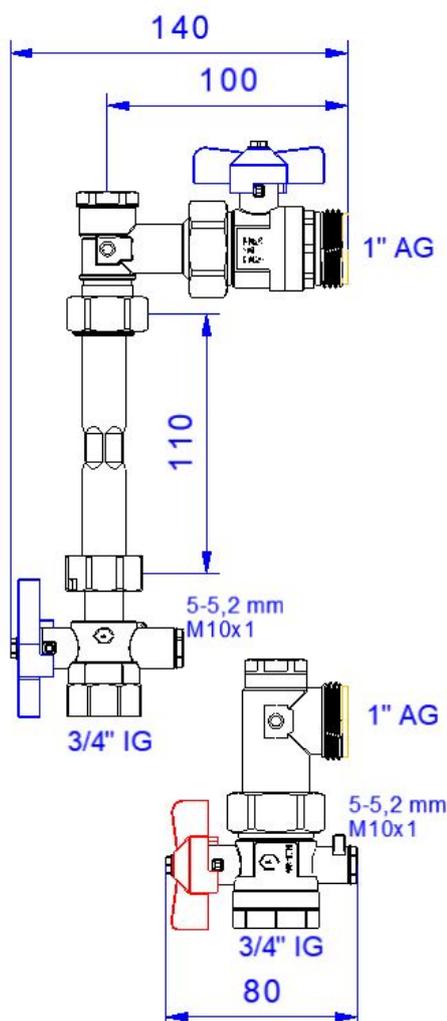
primär: 3/4" IG

sekundär: 1" AG flachdichtend (für Verteileranschluss)

max. Betriebstemperatur 80 °C, max. Betriebsdruck 16 bar

WMZ-Distanzrohr (Edelstahl VA), 3/4" AG, Länge 110mm

## Bemaßung



Für eine ordnungsgemäße Montage verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

## Funktion Kugelhahn

Die Auf-/Zustellung des Kugelhahnes wird mit einer 90°-Drehbewegung erreicht. Zeigt der Hebel in Rohrleitungsrichtung ist der Kugelhahn geöffnet. Zeigt er quer zur Rohrleitung, ist der Kugelhahn geschlossen. Der Kugelhahn schließt im Uhrzeigersinn und öffnet entgegengesetzt.

## Sicherheit

## Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Anschlussgarnituren können in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 80 °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 16 bar) geachtet werden (dazu Auslegungsdaten Verteiler beachten). Heizungswasser gemäß VDI 2035 verwenden. Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

## Montage

Die Anschlussgarnituren dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.

## Wartung

Wartungsarbeiten dürfen nur im drucklosen Zustand erfolgen. Unter normalen Betriebsbedingungen benötigen die Kugelhähne keine Wartung. Wir empfehlen jedoch, die Kugelhähne mindestens einmal pro Jahr zu bedienen, um dauerhaft die optimale Funktionstüchtigkeit zu erhalten. Diese setzt eine einwandfreie Wasserqualität, sowie den korrekten Einbau voraus.

**HK-Anschlussverteiler e-class 52****Technische Daten**

Vorlaufbalken ohne Einbauten

Rücklaufbalken ohne Einbauten

- profiliertes Edelstahlprofil 1.4301 DN 32, Stützenabstand 50 mm
- Primäranschluss 1" Überwurfmutter flachdichtend
- Abgänge sekundär 3/4" AG mit Eurokonus, passend für KLV
- mit SFE-Ventil (Spül-, Füll- und Entleerventil) und Handentlüfter

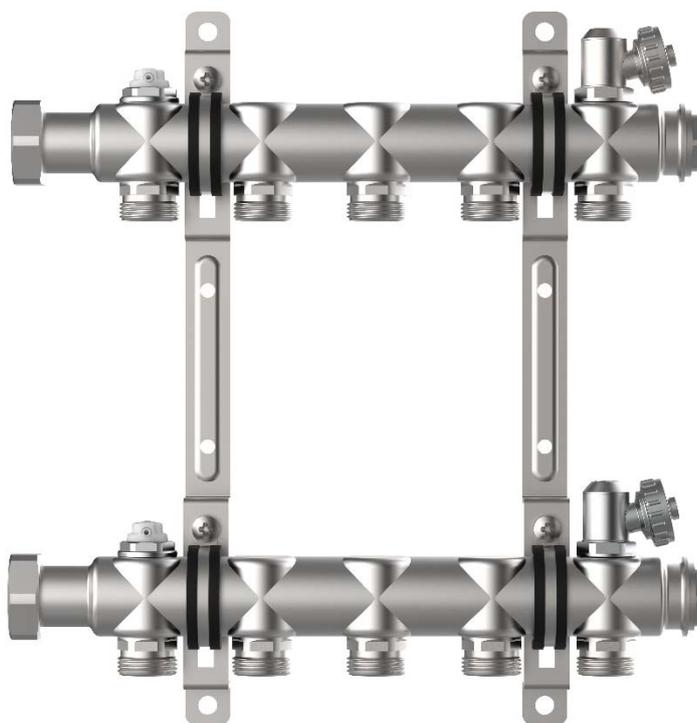
**Auslegungsdaten**

max. Wärmeleistung 50 kW bei  $\Delta T$  20 K

max. Volumenstrom 2,14 m<sup>3</sup>/h

max. Betriebstemperatur 80 (100) °C

max. Betriebsdruck 6 bar

**Sicherheit**Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkreisverteiler kann in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 80 (100) °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 6 bar) geachtet werden. Rohrleitungen sind vollständig mit Wasser zu füllen, zu spülen (über den Vorlaufbalken) und zu entlüften (Heizungswasser gemäß VDI 2035). Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Der Heizkreisverteiler darf nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.



Für eine ordnungsgemäße Montage  
verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.